

Bericht 04: Rev02

**Projekt Wiap-KFKOK Vietnam,
Install, Setting up
The 2. school of south east area mechanics and
electricity
at Thien Tan Commune, Vinh Cuu District, Dong Nai
Province; Vietnam
erstellt: Samstag 25.12.2010**



P1: Endlich nach dem Sturz beim Umzug der Säge, wo einige Teile gebrochen waren, geht sie wieder.



P1a Die Ersatz Säge die wir bekamen hatte ein El.Kabel das minimum 5 teilig war überall zusammengeklebt. Diese Lehrer, müssen noch einiges lernen



P2: Hier der Transporter, man ist fertig, Das Baugeschäft das unser Innendach neu gemacht hat und die Strasse. Bis 1,5 Tonnen kann man auf so ein Fahrzeug laden!



P3: Robinson unser Hauptlehrer ist am schaben. Wir müssen noch ca. 2 Maschinen suchen.



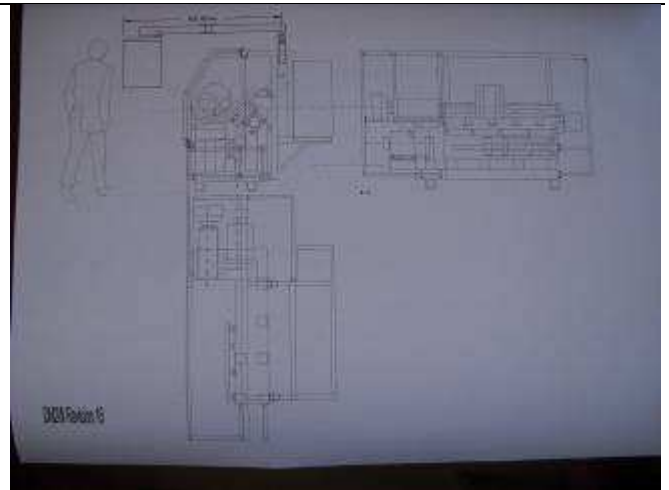
P4: Hier ist die neue Dm2 S CNC Flachbett Drehmaschine. Die Nr. 1 hoffen wir man kann bald weiter machen und die Jungen dabei schulen.



P5: Wir haben noch kein Kran in der Halle, also müssen wir mit dem Elektro Stapler den Lineal aufsetzen. Keiner der Lehrer hatte je ein Lenkrad in der Hand. Der Stapler fuhr in alle Richtungen bei den ersten Versuchen. Auch flog der Lineal schon von den Führungen. Ja da beginnt man bei vielem, ganz von vorne.



P6: Dies ist unsere kleine Schrägbett CNC Drehmaschine DM2W,. Das Maschinen Bett hat Jim und Sven seit 2007 fertig, aber wir kamen nie dazu, weiter zu machen, weil wir zuviel um die Ohren hatten. Aber jetzt in Vietnam, können die Jungen Vietnamesen viel lernen bei einem solchen Aufbau einer ganz neuen Schrägbett CNC Maschine.



P7: Hier die neuen kleine Schrägbett Drehmaschine auf Papier, Jim erfass alles neu. Wir hatten es nur auf Handskizzen im 2007. Doch auch das sollen die Jungen lernen, jeder muss Zeichnen können nach 3 Jahren.



P9: Die Lehrer und Lehrlinge starten mit Schaben



P8: Ein Lehrling beim schaben, die Vielfältigkeit beim arbeiten scheint dass die Jungen Freude haben und nicht 1 Jahr zuerst alle feilen. Jeder muss heuet schon alles machen was zumutbar ist und da sind wir grosszügig.



P09: Hier der Seilwagen in der Schweisserei



P14: Room 1A, Schweisserei alle Maschinen aus der Schweiz. Jetzt dürfen die Lehrlinge arbeiten. Bald machen wir auch noch ein Schweisstisch bereit.



P11: Unser Seilwagen. Er war so schlecht entgratet, dass wir wieder die Schweisserei bemängeln mussten, da haben wir noch einige Arbeit vor uns bis der Lehrer weiss was wir meinen.



P15: das sind Sitz Bänke die wir für die Lehrlinge machen im Bildungsraum.



P12: Noch den Schrank Nr. 5 für die Elektro Werkstatt den wir herrichten, dann ist unser Elektrowerkstatt ok.



P17: Hier hat man noch die Garderoben Schränke neu gespritzt und jetzt macht man noch Tablare rein.



P18: Die Büroschränke standen lange im Lager. Und Stahlschränke aus Europa in Vietnam rosten. Also reinigen und schleifen.



P20: Dann Start der Malerarbeiten die ersten Maschinen.



P19: 1 Tag danach, kommt die Ware aus der Spritzerei.



P21: Geduldig musste jede Ecke ausgestrichen werden nach einer exakten Reinigung und viel Abdeckarbeiten.



P19a: Vorbereiten der Blechmaschinen. Die spritzen wir nicht, weil wir noch kein 2,5 Tonnen Stapler haben, nur 1 Tonne um sie in die Spritzerei rüber fahren zu können.



P22: Langsam sehen die alten Maschinen richtig bunt aus. Iris meinte zwar es sei jetzt alles blau!



P23: Die Biege Maschine Fasti kann bis 2 mm x 2m



P25: Die Einräumarbeiten in der Elektrowerkstatt sind ein guter Start für die Lehrlinge. Kein Lehrer wusste was das ist was da so rumliegt!



P24: Schön eingeordnetes Werkzeug, es gibt noch min. 3 Tage Arbeit, aber wir wollen alles was fehlt sofort erkennen.



P26: Die Gestelle sind voll, viel Ware wo man auch gut zeigen kann, was für was ist.



P24a Auch mehrere Werkzeugwände werden hergerichtet. Alles markiert alles mit Farbe versehen, dass man sofort merkt, wenn etwas fehlt



P27: Hier noch Viele Kabel, Motoren mit Getrieben u.s.w



P28: Bald ist die Elektrowerkstatt fertig, So richtig Feinaufräumen machen wir später, denn wir werden sicher immer wieder froh sein wenn wir einer Gruppe Lehrlinge in einem der 7 Räume was zu tun haben.



P29a: Nun hat ein Transporter noch 2 Bett geholt die wir mitnahmen weil am 26.12 unsere Tochter Caroline und Kim noch nach Vietnam kommen. Und wir haben zu wenig Betten im Mannschaftshaus.



P29: Viele hundert Meter Kabel haben wir dabei, auch da wird dann noch alles nach Adernzahl und Querschnitt sortiert, aber später.



P30: 3 Millionen Vietnam Leute getötet, davon 2 Millionen Zivilisten. 2 Millionen Verletzte 300 000 Vermisste, das war der Krieg Vietnam. War das nötig?

Besuch des Kriegsmuseums Vietnam Saigon Wochenende 19.12.2010 ,

Jim, Sven, Iris, Jessy und Hans-Peter Widmer

Gestützt auf den Sachverhalt, dass wir den Verein KFKOK, Kinder für Kinder ohne Krieg den wir selber gegründet haben, diesen auch stark finanziell unterstützen, erlauben wir uns, auch dieses Thema noch beizufügen mit dem grossen Wunsch, dass so was nie mehr passiert. Wir werden jedenfalls alles was in unser Möglichkeit steht dafür einsetzen. Auch dieses Bildungsprojekt ist ein Teil des Weges, für kein Krieg.



P31: Ja diese Geräte töteten Millionen Menschen



P32: Kriegsmuseum District 3 Saigon



P33:



P34: Brutale Szenen und Spuren des Krieges USA gegen Vietnam.

Ein Ziel des Projektes Wiap KFKOK ist , dass Vietnam wirtschaftlich so stark wird, dass es nicht wie vor Jahren wie Sklaven behandelt wird. Wir bemühen uns, dass diese Leute grossen Respekt erreichen. Das ist ein Ziel von unserm Programm. Darum ist Nr. 1 Ausbildung.

Ende: Photobericht 4 Schule Vietnam, H.P Widmer

Revision: 01